

ORIOR mit klaren Vorstellungen für die Rückkehr zum Erfolg

Zürich, 17. Juni 2025 – Die international tätige Food & Beverage Gruppe ORIOR steht vor einer umfassenden Erneuerung. Wie bereits kommuniziert, zwangen Managementfehler und Inkorrektheiten bei der Unternehmenseinheit Albert Spiess das Unternehmen 2024 zu einmaligen Wertberichtigungen. Zudem gelang es nicht, die Preise bzw. Kostenstrukturen den teilweise drastisch gestiegenen Beschaffungskosten rasch genug anzupassen. Schliesslich kam es insbesondere im internationalen Geschäft zu erheblichen Auftrags- und Ausschreibungsverlusten. Obwohl sich das Kerngeschäft als robust erwies und der Umsatz insgesamt leicht zunahm, führten diese Entwicklungen zu einer deutlichen Verschlechterung der Ertragskraft im Jahr 2024 und zu einer signifikanten Zunahme der Nettoverschuldung der Gruppe.

Der Verwaltungsrat arbeitet an einschneidenden Massnahmen, hat erste Schritte bereits beschlossen und zum Teil schon umgesetzt.

Im Zentrum stehen dabei die Stärkung der Ertragskraft des Unternehmens durch die Optimierungen der Strukturen, die nötige Anpassung der Organisation sowie eine Reihe von Wertsteigerungsinitiativen. Es werden aber auch verschiedene Beteiligungen in Bezug auf ihren nachhaltigen Beitrag zur Ertragskraft der Gruppe auf den Prüfstand gestellt. Ziel ist die rasche Reduktion der Verschuldung und damit das Zurückgewinnen unternehmerischer Handlungsfreiheit und letztlich die Wiedererlangung der zurzeit nicht gegebenen Dividendenfähigkeit.

In diesem Zusammenhang wurden Verkaufsprozesse für nicht operativ genutzte Gebäude eingeleitet. Zur Optimierung der Kapitalstruktur werden für verschiedene Liegenschaften Optionen von Sale-and-Lease-Back-Vereinbarungen geprüft. Gleichzeitig ist zur Sicherstellung der notwendigen Infrastruktur geplant, bestehende Mietverträge, einschliesslich der darin verankerten Zusicherungen für nötige Investitionen in die Gebäude, zu verlängern. Das Umlaufvermögen wird durch die Reduktion von Warenlagern optimiert und es wird damit unnötig gebundenes Kapital freigesetzt werden. Eine Aktienkapitalerhöhung steht zum jetzigen Zeitpunkt nicht zur Diskussion.

Um die Organisation in ihren unterschiedlichen Einzelmärkten schlagkräftiger und agiler zu machen, werden Kompetenzen und Verantwortungen dezentralisiert und entsprechend stärker an die Unternehmenseinheiten ausgelagert. Lediglich die Corporate-Bereiche, wie Finanzen und Legal, Nachhaltigkeit, Gruppenkommunikation und IT, sollen weiterhin zentral geführt werden. Schliesslich sollen neben den bestehenden Rentabilitäts- und Effizienzprogrammen die Produktionskapazitäten durch die Bündelung von bereichsübergreifenden Volumen besser ausgelastet werden. Die Aufrechterhaltung der anerkannt hohen Innovationsfähigkeit bleibt eine strategisch zentrale Aufgabe.

Der bisherige Geschäftsverlauf im Jahr 2025 liegt im Rahmen der Erwartungen. Die Rückkehr zu befriedigenden Umsatz- und Ertragszahlen ist entsprechend nicht vor 2026 zu erwarten.

Kontakt

Milena Mathiuet, Chief Corporate Affairs Officer, Telefon +41 44 308 65 13, E-Mail: milena.mathiuet@orior.ch

Investoren-Agenda

21. August 2025: Publikation Halbjahresergebnis und Halbjahresbericht 2025

4. Mai 2026: Generalversammlung, The Hall (ehemals Samsung Hall), Dübendorf

ORIOR – Excellence in Food

ORIOR ist eine international tätige Schweizer Food & Beverage Gruppe. Sie besteht aus regional stark verankerten Unternehmen, die mit ihren bekannten Marken und Produktsortimenten führende Positionen in wachsenden Nischenmärkten im In- und Ausland halten. Das dezentrale Geschäftsmodell ermöglicht den einzelnen ORIOR Unternehmen eine auf ihre Mitarbeitenden und ihre Kunden ausgerichtete, individuell gelebte Kultur und Identität sowie einzigartige Produkt-, Marken- und Konzeptwelten. Was alle miteinander verbindet, sind die Leidenschaft für Kulinarik und Handwerkskunst, ein auf Trends und Bedürfnisse ausgerichteter Innovationsspirit, Unternehmertum sowie starke, gemeinsame Werte.

Unser Führungsverständnis vereint die strategische Denk- und Handlungsweise der ORIOR Gruppe mit dem hohen Mass an Autonomie der Kompetenzzentren. Die ORIOR Strategie 2025 mit ihren Eckpfeilern und den gruppenweiten Schlüsselinitiativen, wie das zukunftsweisende «ORIOR New Normal», das intradisziplinäre «ORIOR Championmodell» und die übergreifenden «ORIOR Brückenschläge» sind zentrale Erfolgsfaktoren der stetigen Wertsteigerung für alle unsere Stakeholder.

*Motivierte Mitarbeitende, die Freude an ihrer Tätigkeit haben und für sich und ihre Arbeit Verantwortung übernehmen, sind der Schlüssel, um Ausserordentliches zu erreichen. Wir streben nach Einzigartigkeit und bester Qualität, um unsere Konsumentinnen und Konsumenten immer wieder mit genussvollen Erlebnissen zu überraschen und zu begeistern. Dafür steht unsere Vision: **Excellence in Food**.*

ORIOR ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (ORON, ISIN CH011 1677 362, LEI 5067 0020 I84Z A17K9522). Weitere Informationen unter www.orior.ch.